
Mitteilungsblatt der Gemeinde Großrinderfeld

48. Jahrgang

Freitag, den 22. Juli 2022

Nummer 29



www.grossrinderfeld.de / rathaus@grossrinderfeld.de / Tel. 09349-9201-0

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

lang herbeiersehnt und jetzt schier unerträglich – unser diesjähriger Sommer.

Nun müssen wir uns mit einer extremen Hitzewelle abfinden, die viele Menschen ächzen lässt, aber ebenso unserer Tierwelt und der Natur extrem zu schaffen macht.

Folge dieser anhaltenden Trockenheit auf der Flur und in den Wäldern ist die deutlich erhöhte Brandgefahr. Daher bitte ich Sie alle eindringlich **auf offene Feuer gänzlich zu verzichten und beim Grillen stets einen Feuerlöscher oder entsprechend Wasser in Reichweite zu haben**, um im Bedarfsfall sofort löschen zu können.

Gleiches gilt für unsere Grillhütten in unserer Gemeinde.

Darüber hinaus appelliere ich, **KEINE GLIMMENDEN ZIGARETTENKIPPEN** achtlos wegzuerwerfen, denn auch hier besteht eine **akute Brandgefahr**.

Verbunden mit diesen hohen Temperaturen ist der steigende Wassermangel. Bäche, Flüsse und Seen trocknen langsam aus, Quellen versiegen – das Wasser wird knapp. Um dieser Wasserknappheit etwas Einhalt zu gebieten, kann jeder mithelfen.

Daher bitte ich Sie, auf das Bewässern von Rasenflächen gänzlich zu verzichten und auf einen sparsamen Wasserverbrauch zu achten.

Vielen Dank für Ihr Mitwirken und schon heute eine schöne Sommer- und Ferienzeit.

Ihr

Johannes Leibold
